

Presseinformation

Augsburg, 6. September 2021

Deutschland Abo-Upgrade-Wochen 2021: Der AVV ist dabei

Ab sofort registrieren und ab 13.9. zwei Wochen lang den Nah- und Regionalverkehr bundesweit nutzen

Mit dem AVV-Abo in ganz Deutschland öffentliche Verkehrsmittel nutzen? Die Abo-Upgrade-Wochen 2021 machen es möglich. Vom 13. bis zum 16. September 2021 sind AVV-Abo-Kundinnen und -Kunden in teilnehmenden Regionen bundesweit ohne Aufpreis im ÖPNV unterwegs – jetzt registrieren!

Unter dem Motto „Gemeinsam #besser weiter“ haben sich zahlreiche Nahverkehrsunternehmen und -verbände in Deutschland zusammengetan und starten im Herbst eine gemeinsame Dankeschön-Aktion. Fahrgäste, die über ein gültiges Abonnement verfügen, können dieses im September zwei Wochen lang ohne zusätzliche Kosten und unabhängig vom gebuchten Geltungsbereich in allen teilnehmenden Regionen für Fahrten mit dem öffentlichen Personennahverkehr nutzen. Auch der AVV mit seinen Partnern – den Stadtwerken Augsburg (swa), der Bayerischen Regiobahn (BRB) und DB Regio – hat sich der Aktion unter Federführung des Verbandes Deutscher Verkehrsunternehmen angeschlossen.

Eine Teilnahme an der Aktion ist mit folgenden AVV-Tickets möglich: Mobil-Abo, Mobil-Abo-Premium, Mobil-Abo 9 Uhr, Firmen-Abo, AboPlusCardBayern, Schülerticket, 365-Euro-Ticket AVV und dem Semesterticket (CampusCard). Für die Nutzung des Abo-Upgrades ist eine Vorab-Registrierung über das Internetportal des VDV unter besserweiter.de/abo-upgrade erforderlich. Hier findet sich auch eine interaktive Karte mit allen bundesweit teilnehmenden Verkehrsunternehmen und Verbänden. Zusätzlich haben Abo-Kundinnen und -Kunden im gleichen Zeitraum die Möglichkeit, für den Fernverkehr eine vergünstigte Probe-BahnCard 25 zu erwerben.

Ein Dankeschön für treue Stammkundinnen und -kunden

Der coronabedingte Einbruch bei den Fahrgastzahlen hat bei den Verkehrsverbänden und -unternehmen zu erheblichen Einnahmeausfällen geführt, die durch zwei Rettungsschirme von Bund und Ländern in den Jahren 2020 und 2021 weitestgehend aufgefangen wurden. Dass die Verluste nicht noch höher ausgefallen sind, ist auch den vielen treuen Stammkunden und -innen zu verdanken, die ihre Abonnements trotz der Pandemie nicht gekündigt haben. Mit dem Deutschland Abo-Upgrade bedankt sich die Branche dafür, wie VDV-Vizepräsident und RMV-Geschäftsführer Prof. Knut Ringat unterstreicht: „Einfach kostenlos registrieren, einsteigen und mit der regionalen Zeitkarte bundesweit unterwegs sein – das gab es noch nie! Ich

bin stolz, dass die Branche so eng zusammensteht und das Deutschland Abo-Upgrade gemeinsam verwirklicht. Das Deutschland Abo-Upgrade ist daher ein einmaliges Dankeschön der Branche für alle unsere Stammfahrgäste – und für den ein oder anderen Fahrgast vielleicht auch ein Anreiz, jetzt wieder häufiger den öffentlichen Nahverkehr zu nutzen.“

„Obwohl auch unsere Abonnenten in der Pandemie deutlich weniger unterwegs waren, haben die allermeisten von ihnen ihre ÖPNV-Tickets die ganze Zeit hindurch behalten. So haben sie entscheidend dazu beigetragen, dass der ÖPNV weiterhin zuverlässig für alle fahren konnte, die unsere Gesellschaft am Laufen gehalten haben“, betont Dr. Linda Kisabaka, Geschäftsführerin des Augsburger Verkehrs- und Tarifverbundes. „Dafür möchten wir uns mit dem Deutschland Abo-Upgrade bei allen Abonnenten und Abonnentinnen bedanken!“ Alle Informationen zur Aktion und zur Registrierung finden Sie auch im Netz unter avv-augsburg.de/abo-upgrade.

Gemeinschaftskampagne #BesserWeiter“

Die bundesweite Gemeinschaftskampagne #BesserWeiter, die Bund, Länder, kommunale Spitzenverbände und Verkehrsunternehmen unter Federführung des Verbands Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) seit Pandemiebeginn umsetzen, will das Vertrauen der Kundinnen und Kunden in den ÖPNV weiter stärken. Die in dieser Form einzigartige Aktion stellt dazu einen wichtigen Baustein dar, erläutert VDV-Präsident Ingo Wortmann: „Für uns als Branche liegt das Augenmerk in den kommenden Monaten auf der Rückgewinnung der Fahrgäste. Natürlich haben wir die Pandemieentwicklung weiter fest im Blick. Allerdings wissen wir aus inzwischen zahlreichen nationalen und internationalen wissenschaftlichen Studien, dass im ÖPNV kein erhöhtes Infektionsrisiko besteht. Wir halten uns dabei strikt an die Empfehlung des RKI und an die jeweiligen Vorgaben von Bund und Ländern. Auf Basis der geltenden Corona-Schutzverordnungen und RKI-Empfehlungen kann die Aktion wie geplant stattfinden.“ Mit den schrittweisen Öffnungen und einer Rückkehr in den Alltag steigen auch die Fahrgastzahlen seit Sommer wieder an, inzwischen liegen sie in vielen Großstädten schon wieder bei 70 bis 75 Prozent der vor Corona üblichen Nachfrage. „Für die Zukunft ist entscheidend, dass der ÖPNV wieder stärker genutzt wird, damit er seinen Beitrag zum Klimaschutz leisten kann“, so Ingo Wortmann weiter.

**Augsburger Verkehrs- und Tarifverbund GmbH
Pressestelle**
Schrannenstraße 3, 86150 Augsburg

Telefon: 0821/34 377 102
presse@avv-augsburg.de
www.avv-augsburg.de

Augsburger Verkehrs- und Tarifverbund GmbH

Mit einem Einzugsgebiet von 2.329 km² und über 705.000 Einwohnern ist der Augsburger Verkehrs- und Tarifverbund einer der größten und leistungsfähigsten Verbände in Bayern. Der AVV plant und realisiert u.a. Linienführungen, Haltepunkte, Taktung, Tarifstruktur sowie Ausschreibungen und Vergaben im Rahmen der von seinen Gesellschaftern (Stadt Augsburg, Landkreise Augsburg, Aichach-Friedberg und Dillingen a.d.Donau) zur Verfügung gestellten, finanziellen Mittel. Dank dieser Planungsleistung können die Fahrgäste mit nur einem Ticket und einem Fahrplan ein Netz

mit einer Gesamtlänge von über 3.200 km nutzen. Fast 83 Mio. Fahrten werden jährlich mit den Verkehrsmitteln der vom AVV beauftragten Verkehrsunternehmen getätigt.